

Zirkustik-Kurs am Schaflerhof

Sehnsüchtig und mit Hochspannung erwartet – am 11./12. September war es so weit! Der Termin für unseren Zirkustik-Kurs war da!

Noch schnell ein Blick ins Internet, was dieses seltsame Wort nun eigentlich bedeutet, ahja, Zirkus + Gymnastik, für wen? In erster Linie wohl für Pferde, doch wohl nicht auch für die Pferdehalter? Nun, in Kürze würden wir es ja genauer wissen!

Am Samstag, um 10:00 h trafen sich alle relativ pünktlich. 5 auswärtige Teilnehmer und immerhin 3 Mutige vom Heimatstall Schaflerhof. Nach dem Vorstellungsgespräch war geklärt: die Kursteilnehmer werden in 2 Gruppen geteilt – eine Gruppe, die Youngsters mit, oh Schreck lass nach, einem 4-jährigen Hengst (und das bei Teilnahme von 4 Stuten!), bei dem die Besitzerin einzig ihrer Hoffnung Ausdruck verlieh, der Kurs möge so verlaufen, dass alle heil nach Hause kommen, sowohl Pferde als auch Menschen. Auch die Betreuerinnen der beiden jungen Hafis, die von auswärts kamen, schraubten ihre Erwartungen nicht zu hoch, heil über die Runden zu kommen kam vor dem Wunsch nach höheren Lektionen erlernen!

Am stärksten vertreten waren, kaum verwunderlich, die Friesen – wohl doch eine Zirkusrasse – immerhin 3 Pferde, weiters 2 Hafis, 2 Warmblut und last but not least 1 Welsh Cob. Wer sich da wohl am Geeignetsten erweist? Nun, es stellte sich heraus, jeder hatte seine Stärken!

Der 1. Tag verlief aufregend – allerdings ob Mensch oder Tier aufgeregter waren, war schwer festzustellen. Der Mensch wirkt ja cool, wenn er will, was man von den Vierbeinern nicht so sagen kann, warum auch?

Wie erklärt man seinem Pferd, dass dies doch nur ein Ausflug ist, wenn auch der erste, und dass es tatsächlich noch mehr Pferde auf dieser Welt gibt als die bereits bekannten zu Hause! „Unser“ Friesenhengst Phönix geriet nicht aus dem Häuschen beim Anblick von Stuten – oh nein, jedes Pferd hatte es ihm angetan. Und so waren diverse Besitzerinnen eigentlich schon damit ausgelastet, ihren Liebling so halbwegs an der Stange zu halten.

Aber nun zum Tagesablauf: am 1. Tag übten wir das Kompliment. Reich bewaffnet mit Köstlichkeiten für unsere vierbeinigen Freunde erschienen wir am Tatort.

Manche Pferde fanden „Vogel Strauss Politik“ interessant, aber für ein Leckerli kann man schon mal komplett abtauchen und wie schön ist es, wenn Frauchen in Entzückungsschreie ausbricht, sobald sich der Pferdekopf wieder in seiner ganzen Schönheit präsentiert! Unsere Lieblinge zeigten sich geschickter als gedacht. Sogar Susanne, die nicht mehr glaubte, dass ihre Emily gesundheitsbedingt ein Kompliment zusammenbringen würde, durfte sich beglückt vom Gegenteil überzeugen lassen. Und Sabrina wurde überzeugt, dass es ihre Carmen bald ganz ohne Beinlonge schaffen wird.

Zum Abschluss durften die tierischen Teilnehmer noch einen Überblick über die Situation gewinnen – Podeststeigen war angesagt! Und so wie Martina es ankündigt hatte, dies gefiel

allen – jeder wollte der Größte sein, aber nur einer war es dann wirklich: Marburg, mit bereits stolzen 1,76 Stockmaß sah mit Wonne auf uns andere herab.

Es ist ja eine altbekannte Tatsache, der Mensch braucht mehr Anleitung und Erziehung als das Pferd, was auch bei diesem Kurs festzustellen war. Christian war der Hahn im Korb und hat auch liebend gern den Damen Beistand geleistet – sowohl Pferde- als auch Menschendamen versteht sich ganz von selbst. Unter anderem lernten wir, dass auch „Parken“ eine herausfordernde Aufgabe sein kann.

Nach dem ersten Kurstag waren wir alle erledigt aber um einiges Wissen bereichert.

Am Sonntag waren unsere Pferde wie ausgewechselt. Die erste große Aufregung hatte sich gelegt und einer neugierigen Entspannung Platz gemacht. Wir durften unsere Kenntnisse vertiefen, aber auch anderes kennenlernen wie Teppich ausrollen (wobei Florian sich hervortat – Hafis sind eben erfinderisch beim Futtersuchen), heimtückische Plastikflaschen durchwandern, Plastikplanen und Schirme überleben aber auch Schwierigeres wie den Spanischen Schritt.

Zusammenfassend darf gesagt werden, alle haben ihr Bestes gegeben – jeder konnte etwas mitnehmen – die beiden Tage waren ein voller Erfolg!

Danke Martina, für den tollen Kurs – wir freuen uns schon auf die Fortsetzung!